

Umweltinspektionsbericht

Beh.-/ASt.-/Anlagennummer	
Aktenzeichen Bericht	572/41-2-6202-093A
Firma	Vinnolit GmbH & Co. KG
Standort	Hafen Godorf, Verladestation
Anlage	Koaleszenzabscheider NaOH-Verladung, Koaleszenzabscheider VC-Verladung
Datum der Umweltinspektion Gesamtaufwand davon Vor-Ort-Aufwand	15.11.2016 5 Stunden (einschließlich Vor- und Nachbereitung) 1 Stunde
Weitere beteiligte Behörden	keine

A) Inspektionsumfang

Inspektion der Abscheider und der daran angeschlossenen VAWS-Flächen

B) Grundlage der Überwachung

Genehmigung vom 05.11.1996 i.V.m. § 100 WHG

C) Inspektionsergebnis

(Mängelf Definitionen siehe Anlage)

Einhaltung der rechtlichen Anforderungen innerhalb des Prüfrahmens	
keine Mängel	-
geringfügige Mängel	keine
erhebliche Mängel	keine
schwerwiegende Mängel	keine

D) Veranlasste Maßnahmen

Maßnahmen der Behörde	keine erforderlich
-----------------------	--------------------

Anlage

Mängelformen

Geringfügige Mängel

sind festgestellte Verstöße gegen materielle oder formelle Anforderungen, die augenscheinlich nicht zu Umweltbeeinträchtigungen führen können. Ein Vermerk oder ein Revisionschreiben ist ausreichend. Der Betreiber bestätigt die Beseitigung der Mängel innerhalb einer angemessenen, vereinbarten Frist.

Erhebliche Mängel

sind festgestellte Verstöße gegen materielle oder formelle Anforderungen, die zu Umweltbeeinträchtigungen führen können. Die Beseitigung der Mängel ist innerhalb einer festgesetzten Frist mit anschließender Vollzugsmeldung zu fordern. Die Mängelbeseitigung soll zeitnah vor Ort überprüft und dokumentiert werden.

Schwerwiegende Mängel

sind festgestellte Verstöße gegen materielle oder formelle Anforderungen, die zu akuten, erheblichen Umweltbeeinträchtigungen führen können. Eine Beseitigung dieser Mängel durch den Betreiber ist unverzüglich zu fordern. Ggf. ist eine Stilllegung/Teilstilllegung der Anlage zu prüfen. Die Mängelbeseitigung ist zeitnah zu überprüfen und zu dokumentieren. Für Anlagen nach der Industrieemissions-Richtlinie hat die zuständige Behörde innerhalb von sechs Monaten nach der Feststellung des Verstoßes eine zusätzliche Vor-Ort-Besichtigung durchzuführen.